



# WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



## IN DIESER AUSGABE

■ **Tätigkeitsbericht  
Jugendarbeit 2020**

Seite 3–6

■ **Einreichen Steuer-  
erklärung 2020**

Seite 8

■ **Feuerwehr**  
Agathafeier

Seite 11–12

■ **MuKi Turnen**  
Leiterinnen gesucht

Seite 13

**FEBRUAR 2021**

# AUS DEM GEMEINDERAT

## ALLGEMEINE VERWALTUNG



### Ergebnisse kommunale Urnenabstimmung vom 20. Dezember 2020

Am Sonntag, 20. Dezember 2020, fand in Grosswangen eine kommunale Urnenabstimmung statt. Die Stimmberechtigten haben über folgende Geschäfte befunden:

- Aufgaben- und Finanzplan 2021 - 2024
- Budget 2021 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 639'375.00 und Brutto-Investitionsausgaben von Fr. 2'675'000.00 bei einem Steuerfuss von 1.85 Einheiten und Kenntnisnahme des Berichtes der Rechnungskommission

Zum Zeitpunkt der Urnenabstimmung waren insgesamt 2'263 Personen stimmberechtigt. 447 Stimmcouverts wurden eingereicht. Die Stimmbeteiligung lag somit bei 19.75 %. Beide Vorlagen wurden deutlich angenommen (Aufgaben- und Finanzplan 2021 - 2024: 396 Ja-, 47 Neinstimmen, Budget 2021: 392 Ja-, 51 Neinstimmen). Der Gemeinderat dankt den Stimmberechtigten für das entgegengebrachte Vertrauen.

### Ersatzwahl Gemeinderat, Ressortleiter Finanzen

Wie im letzten Wanger Blättli informiert wurde, hat Ressortleiter Finanzen, Cornel Erni, seinen Rücktritt per 31. Mai 2021 bekanntgegeben. Der Gemeinderat hat die Ersatzwahl eines Gemeinderatsmitglieds auf den ordentlichen Abstimmungstermin vom 13. Juni 2021 festgelegt. Wahlvorschläge können bis am Montag, 26. April 2021, 12.00 Uhr, eingereicht werden.

### Sirenentest am 3. Februar 2021

Die Sirenen als Kernelement im Gesamtsystem zur Alarmierung der Bevölkerung werden jährlich überprüft. Im Ereignisfall können die Sirenen nur zuverlässig alarmieren, wenn sie auch richtig funktionieren. Am Mittwoch, 3. Februar 2021, ab 13.30 Uhr findet deshalb in der ganzen Schweiz der jährliche Sirenentest statt. Wie in den beiden letzten Jahren werden auch die Alertswiss-Kanäle getestet.

Mit den 2018 neu lancierten Alertswiss-App und -Webseite hat das Bundesamt für Bevölkerungsschutz das Instrumentarium im Bereich der Ereigniskommunikation erweitert: Alertswiss ist der Warnsender der Kantone und des Bundes. Richtig eingesetzt, schützt Alertswiss die Menschen und deren Lebensgrundlagen. Dies, indem die Bevölkerung zum schnellstmöglichen Zeitpunkt korrekt und umfassend informiert wird. Bei einem Ereignis kann auch ohne ein Sirenenalarm eine Meldung via Alertswiss verbreitet werden. Mit Alertswiss erhält die Bevölkerung auch bei kleinräumigen Ereignissen wie bei einem drohenden Murgang oder verschmutztem Trinkwasser eine Warnung mit Verhaltensempfehlungen. Parallel zur ersten Auslösung des Sirenenalarms wird am 3. Februar 2021 auf den Handys eine Informationsmeldung ausgelöst. Die Alertswiss-App gibt es kostenlos für Android- und für iOS-Systeme.



### **Fasnachtszeit: 5-er Regel verbietet private Feiern sowie Treffen im öffentlichen Raum**

Im Rahmen der nahenden Fasnachtszeit ist davon auszugehen, dass gerade bei jüngeren Personen das Bedürfnis von Partys in Zelten, Hütten und Wagen aufkommt. Der Kantonale Führungsstab betont, dass solche Veranstaltungen verboten sind und die Polizei auch Kontrollen machen wird.



### **Tätigkeitsbericht Jugendarbeit 2020**

Seit nun mehr als einem Jahr darf ich die strategische operative Führung der Jugendarbeit und dem dazugehörigen Jugendtreff "Egge44" mitgestalten. Mit viel Freude blicke ich auf eine spannende, lehrreiche und herausfordernde Zeit zurück. Im Fokus stand während dieses Abschnittes nebst der Gestaltung von fixen Angeboten und der Vernetzung mit Akteureninnen und Akteuren der Gemeinde sowie anderen Jugendarbeitsstellen vor allem eine empathische, respektvolle, vertrauensvolle und authentische Beziehungsgestaltung zu den Kindern und Jugendlichen als Grundvoraussetzung für eine gelingende Gestaltung der Jugendarbeit. Das Coronavirus hat diese Zeit mitgeprägt. Die Situation forderte immer wieder ein Umdenken, ein Anpassen aber auch ein Aushalten. Diesen Gegebenheiten zum Trotz und zu meiner Freude konnten die Beziehungen zu den Kindern und Jugendlichen trotzdem gut aufrechterhalten werden.

Mit diesem Jahresbericht möchte ich auf das vergangene Jahr zurückschauen und Ihnen einen Einblick in das spannende Tätigkeitsfeld meiner Arbeit ermöglichen.

Raphael Fankhauser, Jugendarbeiter

#### **Jugendbüro**

Seit dem Januar dieses Jahres ist das Jugendbüro der Jugendarbeit Grosswangen ein fester Bestandteil der fixen Angebote. Kinder und Jugendliche, junge Erwachsene sowie deren Eltern und Bezugspersonen aus Grosswangen können dieses kostenfreie und niederschwellige Angebot nutzen. Jeweils freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr kann man entweder spontan oder auch nach Voranmeldung vorbeikommen. Mit dem Jugendbüro bietet die Jugendarbeit Kurzgespräche im Sinne von "Beratung zwischen Tür und Angel" zu folgenden Themen:

- Umsetzung eigener Ideen / Projektmanagement
- Berufsfindung und Bewerbungen
- Drogen und Sucht
- Pubertät
- Lebenswelt von Jugendlichen (Sozialraum, virtuelle Welt, Jugendkulturen)
- Allgemeine Unterstützung im Erwachsenwerden



Den Schülerinnen und Schülern aus Grosswangen wurde das Angebot bei Klassenbesuchen, durch ausgeteilte Flyer in den Klassen und durch Plakate im Schulhaus und beim Jugendtreff vorgestellt. Die Treffbesuchenden wurden zusätzlich persönlich darüber informiert. Bisher wurde dieses Angebot jedoch nur dreimal genutzt.

### **Sackgeldjob**

Anfangs April 2020 stand das Angebot noch in den Startlöchern. Nach einigen Abklärungen und Tests konnte die Homepage für "Sackgeldjobs Grosswangen" im Mai 2020 endlich aufgeschaltet werden. Ein Beitrag im Wanger Blättli hat die Gemeindebevölkerung über dieses neue Angebot informiert. Erfreulicherweise haben sich kurz darauf mehrere Jugendliche registriert und eine Jobsuche aufgegeben. Auch ein Jobanbieter hat sich kurz darauf registriert, was dann zu meiner Freude relativ schnell zu einer ersten Jobvermittlung geführt hat.

Die Vermittlungsplattform bietet leider keine Möglichkeit zu erfahren, wie eine Jobvermittlung verlaufen ist. Deshalb war es für mich wichtig, mit dem Jugendlichen und dem Jobanbieter anschliessend den Kontakt herzustellen um mich über ihre Erfahrungen zu informieren. Dies werde ich auch in Zukunft so handhaben. Das Coronavirus war zu dieser Zeit noch immer aktuell und die zweite Welle sollte bald anrollen. Viele Leute versuchen unnötige Kontakte zu vermeiden, weshalb es, so vermute ich, seit August wieder sehr ruhig ist rund um das Thema Sackgeldjobs. Es wäre sinnvoll, dieses Angebot nach einer Abflachung der Pandemie im Jahr 2021 erneut in einem Beitrag im Wanger Blättli vorzustellen. Denn die Zeit zwischen den beiden Wellen hat gezeigt, dass das Interesse für dieses Angebot vorhanden ist.

### **Teilgetrennte Öffnungszeiten für Primar- und Oberstufe**

Seit dem 21. Oktober 2020 gibt es im Jugendraum jeweils am Mittwochnachmittag teilgetrennte Öffnungszeiten für die fünfte und sechste Primarstufe sowie die Oberstufe.

Die Idee dieses Pilotversuches ist es, dass gerade die Primarschülerinnen und -schüler einen Teil der Zeit im Jugendraum für sich alleine haben um gemeinsam mit gleichaltrigen "Gspänlis" die Angebote zu nutzen, also um zu spielen, zu schwatzen, Musik zu hören und ganz einfach um die gemeinsame Zeit zu geniessen. Denn nicht immer konnten sich die Primarschülerinnen und -schüler während der Anwesenheit der älteren Jugendlichen voll entfalten und den Raum nach ihren Vorstellungen einnehmen und nutzen. Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass dieser Schritt der Richtige war. Seit Einführung dieser teilgetrennten Öffnungszeiten besuchen so viele Primarschulkinder den Jugendtreff wie nie zuvor und beleben den Raum mit ihrer Energie und ihren Ideen. In aller Selbstverständlichkeit nehmen sie den Raum ein und nutzen die vorhandenen Angebote.

Es freut mich zu sehen, dass dieses Vorhaben Früchte trägt und die Kinder sich in diesem Rahmen wohl fühlen. In einem angenehmen Setting kann ich so eine Beziehung zu den Kindern aufbauen und sie mit dem Treff und seinen Möglichkeiten sowie Regeln vertraut machen.

### **Infothek**

Ab einem gewissen Alter fangen die Kinder und Jugendlichen an, sich für neue Themen zu interessieren und gewisse Dinge auszuprobieren. Oder sie werden mit neuen Themen konfrontiert, bei denen sie nicht wissen, wie sie damit umgehen sollen. Freundschaft, Liebe, Mobbing, Suchtmittel, soziale Medien, um nur einige zu nennen. Bei vielen Themen lauern auch Gefahren, deren sich viele nicht bewusst sind.



Damit sich die Kinder und Jugendlichen selbstständig über gewisse Thematiken informieren können, wurde im Jugendtreff eine Infothek errichtet. Kostenlose Infobroschüren und Flyer zu den Themen Freundschaft, Liebe, Mobbing und Cybermobbing, Suchtmittel sowie soziale und digitale Medien liegen auf und sind jederzeit zugänglich.

### **Dorfkernentwicklung - Neugestaltung Spielplätze**

Bei den öffentlichen Spielplätzen in der Gemeinde Grosswangen drängte sich dieses Frühjahr eine Sanierung der Landschaftsgestaltung sowie der Spielgeräte und deren Sicherheitsaspekte auf. Für eine zeitgemässe Gestaltung strebte der Gemeinderat die Mitwirkung der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen der Gemeinde an. Zu diesem Zweck durfte ich in der Gemeinde eine Bedarfsanalyse durchführen, bei welcher die Bedürfnisse, Vorstellungen und Anliegen bezüglich der Gestaltung von neuen Spielplätzen der Bevölkerung erfragt wurde.

Aus den gewonnenen Rückmeldungen der Bevölkerung aus der Bedarfsanalyse wurde dann ein Bericht geschrieben und von der Jugendarbeit dem Gemeinderat übergeben. Dieser Bericht wurde bereits bei der Planung des Spielplatzes beim "Brot und Co" am Kirchweg 1 miteinbezogen. Der Baubeginn ist angesetzt auf den Frühling 2021. Um die Umsetzung partizipativ zu gestalten, dürfen dann beim Abbau des alten Spielplatzes Oberstufenklassen aus Grosswangen mithelfen und so ihren Teil zum Projekt beitragen, was ich sehr wichtig finde. Die Planung für den zweiten Spielplatz beim Chenderträff an der Dorfstrasse 1 beginnt im Frühjahr 2021.

### **Jugendkommission**

In diesem Jahr fanden vier Juko-Sitzungen statt. Für mich stellte die erste Juko-Sitzung auch eine Art Vernetzung dar. Ich lernte neue Leute aus der Gemeinde kennen, welche sich für das Thema "Jugend" interessieren und sich dafür einsetzen. Da die Jugendarbeit Grosswangen eine Einzelstelle ist und ich mich noch in Ausbildung befinde, stellt für mich der Austausch mit den Mitgliederinnen und Mitgliedern ein wichtiges und unterstützendes Gefäss dar. Das gemeinsame Besprechen von Themen und Vorkommnissen sowie das Suchen nach Ideen, Lösungen, neuen Möglichkeiten und Wegen schätze ich sehr und gibt mir Rückhalt bei meiner Arbeit.

Aktuell ist die Suche nach neuen Schülerinnen- und Schülervertretungen für die Jugendkommission im Gange, die gerne beim Thema Jugend mitreden möchten. Ideal wären ein bis zwei neue Erstoberstüfler oder -innen. Da die Suche jedoch bisher erfolglos blieb, werden auch die sechsten Klassen sowie die zweite Oberstufe bei der Suche berücksichtigt.

### **Schulbesuche und Schnuppernachmittag für die fünften Klassen**

Wie bereits letztes Jahr habe ich auch diesen Oktober die beiden fünften Primarklassen an der Schule Grosswangen besucht und die Jugendarbeit vorgestellt. Während rund einer halben Stunde lernten die Schülerinnen und Schüler mich und die Angebote sowie Möglichkeiten im Jugendtreff kennen und durften auch sogleich interaktiv Programmanschläge einbringen.

In der Folgewoche fand dann für die Schülerinnen und Schüler einen Schnuppernachmittag statt. Während vier Stunden wurde ihnen der Jugendtreff in einem lockeren Rahmen nähergebracht sowie erklärt und sogleich durften sie die Angebote nutzen und den Raum einnehmen. 32 Schülerinnen und Schüler besuchten an diesem Nachmittag den Anlass.



### **NOJZ (Netzwerk offene Jugendarbeit Zentralschweiz) Regiogruppe Hinterland**

Die NOJZ Regiogruppe Hinterland stellt ein Informations- und Austauschgefäss für die Jugendarbeitsstellen aus dem Luzerner Hinterland dar. Dieses Jahr gab es insgesamt vier Treffen. Nebst einem Fachinput eines Experten zu einem ausgewählten Thema nutzen die Jugendarbeitsstellen diese Sitzungen, um sich gemeinsam über aktuelle Jugendthemen zu unterhalten und sich über die Gestaltung der Arbeit auszutauschen. Auch dieses Gefäss ist für mich aufgrund der Einzelarbeitsstelle sehr wichtig. Es hilft mir einzuschätzen, wie andere Jugendarbeiten gewisse Themen angehen oder wie diese ihre Arbeit gestalten.

### **DJ-Pult**

Das DJ-Pult im Jugendtreff hatte schon seit längerem eine Umgestaltung nötig. Ein einfacher und trist aussehender Holztisch diente bis anhin als Oberfläche. Kabel waren zu einfach zugänglich und der Mixer konnte herumgeschoben werden, so dass es immer wieder Defekte gab. Um neuen Schwung in diese Ecke im Jugendtreff zu bringen, wurde im September partizipativ mit Schülern ein neues DJ-Pult geplant und gebaut.

Bei einem ersten Treffen mit sechs interessierten Sechstklässlern wurden ihre Wünsche aufgenommen und gemeinsam das neue DJ-Pult designt und geplant. Zwei Wochen später wurde das neue DJ-Pult gebaut. Der Umbau war ein voller Erfolg. Das DJ-Pult erstrahlt in neuem Glanz und es kommen viele positive Rückmeldungen von den Kindern und Jugendlichen.

### **Austausch mit Schulsozialarbeit Grosswangen**

Die Vernetzung mit der Schulsozialarbeit Grosswangen (SSA) bringt für mich viele Vorteile. Bei Bedarf nimmt sich die SSA Zeit für meine Anliegen und in kurzen Sitzungen können Themen, welche die Jugendarbeit und die Schule gleichermassen betreffen, besprochen werden. Die unregelmässigen Sitzungen, welche nur bei Bedarf stattfinden, helfen mir dabei, problematische Entwicklungen rechtzeitig zu erkennen, Synergien zu nutzen und Doppelspurigkeiten zu vermeiden sowie über aktuelle Themen und Problematiken an der Schule zu erfahren.

### **Beziehung zu Kindern und Jugendlichen**

Wie bereits bei der Einführung erwähnt, stand gerade zu Beginn meiner Arbeit in Grosswangen der Beziehungsaufbau zu den Kindern und Jugendlichen im Fokus. Eine gelingende Jugendarbeit ist abhängig von empathischen, respektvollen, vertrauensvollen und authentischen Beziehungen zu den Kindern und Jugendlichen. Während meiner Zeit in Grosswangen konnte ich bereits viele Beziehungen zu Besuchenden aufbauen und vertiefen, welche nun geprägt sind von gegenseitigem Kennen, Vertrauen und Offenheit. Natürlich klappt dies bei den einen besser und schneller und bei anderen braucht es mehr Zeit. Doch die insgesamt tragfähigen Beziehungen erleichtern mir die Arbeit ungemein und macht vieles einfacher. Am einfachsten gelingt der Beziehungsaufbau meistens zu den regelmässigen und konstanten Treffbesuchenden. Mit diesen habe ich bereits viel Zeit verbracht, viele Gespräche geführt und sie trauen sich auch mal mich mit persönlichen Anliegen anzusprechen. Dies zeigt mir, dass hier bereits gegenseitiges Vertrauen vorhanden ist.

Ich freue mich darauf, in Zukunft viele weitere Beziehungen zu Kindern und Jugendlichen aufzubauen um dadurch die Jugendarbeit zu stärken. Denn der Umgang mit, das Bewusstsein über und das Leben von tragfähigen Beziehungen ist auch ein ausserschulisches Lernfeld und hilft den Kindern und Jugendlichen auf ihren zukünftigen Lebenswegen.



## Teilrichtplan Siedlungsbegrenzung Region Sursee-Mittelland

Im Sinne von § 13 Abs. 2 des Planungs- und Baugesetzes des Kantons Luzern liegen folgende Unterlagen öffentlich auf:

- Teilrichtplan Siedlungsbegrenzung Region Sursee-Mittelland (Richtplan-Text und Übersichtsplan 1:25'000)
- Erläuterungsbericht (mit orientierendem Charakter)

Die Unterlagen liegen vom 25. Januar 2021 bis 23. Februar 2021 auf der Geschäftsstelle des Regionalen Entwicklungsträgers Sursee-Mittelland, Centralstrasse 9, 6210 Sursee, sowie unter [www.sursee-mittelland.ch](http://www.sursee-mittelland.ch) öffentlich auf und können eingesehen werden.

Personen, Organisationen und Behörden im Perimeter des Richtplans können sich gemäss §§ 6 und 13 PBG bis spätestens 23. Februar 2021 (Datum des Poststempels) zu den Unterlagen äussern. Eingaben sind schriftlich und im Doppel an den Regionalen Entwicklungsträger Sursee-Mittelland, Centralstrasse 9, 6210 Sursee, zu richten.

## Wegweiser ausserhalb des Dorfes

Der Gemeinderat hat Wegweiser für die dezentral gelegenen Liegenschaften bei der Firma Signal AG, Root, beschaffen. Die Tafeln werden im Frühling durch den Werkdienst montiert. Werden danach noch weitere Tafeln gewünscht, kann bei der Gemeindeverwaltung nach solchen gefragt werden.

## Bauwesen

Baugesuche reichten ein:

- Wiederkehr Pneuhaus AG, Gewerbe Mooshof 1, Umnutzung Grünstreifen in Umschlagplatz/Parkplätze
- Käch Hans, Grosshus 1, Neubau Rindviehstall mit Hochsiloplanlage
- Häfliger Adrian und Lischer Brigitte, Feldweg 8, Um- und Aufbau Einfamilienhaus mit Teilabbruch, Einbau Coiffeursalons
- Müller Pius, Mühlestrasse 4a, Planänderung Neubau Hundezwinger, Umnutzung Kellerräume in Garage und Zwinger, Veränderungen Umgebungsgestaltung
- Blum Stefan und Elvira, Stettenbach 7, Neuaufbau Dachstock, Innenrenovation Wohnhaus, Anbau Terrasse, Erweiterung Mistplatte

Baubewilligung ist erteilt worden:

- Krieger Rolf, Stettenbach, Ersatzneubau Scheune Gebäude Nr. 136 A und Sanierung Gebäude Nr. 136 B



### **Einreichen Steuererklärung 2020**

Anfangs Februar 2021 werden im Kanton Luzern die Unterlagen für die Steuererklärung 2020 verschickt. Die grosse Neuerung bei den Steuern 2020 wird die neue Steuersoftware zum Ausfüllen der Steuererklärung sein. Die Benutzeroberfläche und die Benutzerführung wurden vollständig neu designt. Alle bisherigen Funktionalitäten des Programms bleiben aber erhalten. Wir danken Ihnen, dass Sie diesen effizienten Weg zur Erledigung Ihrer Steuererklärung wählen. Die Steuerklärungssoftware für das Jahr 2020 wird ab 01.02.2021 auf der Homepage der Dienststelle Steuern für den Download aufgeschaltet: [www.steuern.lu.ch/steuererklaerung](http://www.steuern.lu.ch/steuererklaerung)

#### **eFiling - Steuererklärung elektronisch einreichen**

Wer die Steuererklärung mit der Steuersoftware der Dienststelle Steuern des Kantons Luzern elektronisch ausfüllt, kann diese entweder online absenden oder wie bisher ausdrucken und per Post einreichen. Ein Animationsfilm und ein Flyer erklären, wie die Steuererklärung elektronisch eingereicht werden kann. Dieses Upload-Verfahren nennt sich eFiling. Eine CD-ROM gibt es ab Steuerperiode 2020 nicht mehr.

#### **Die Steuererklärung wie bisher einreichen**

Die elektronisch ausgefüllte Steuererklärung kann auch weiterhin ausgedruckt und in Papierform, unterschrieben und mit allen notwendigen Beilagen an das Scan-Center gesandt werden - ebenso wie handschriftlich ausgefüllte Steuerklärungen. Das zugestellte, vorgedruckte Formular "Steuerklärung Natürliche Personen" ist der Steuerklärung beizulegen.

#### **Fristverlängerungen am Online-Schalter**

Unselbständigerwerbende und nichterwerbstätige Personen können die Frist zur Einreichung der Steuerklärung orts- und zeitunabhängig online verlängern. Ab sofort ist eine Fristerstreckungsfunktion auf der Webseite der Dienststelle Steuern ([www.steuern.lu.ch](http://www.steuern.lu.ch)) aufgeschaltet. Die steuerpflichtigen Personen identifizieren sich mit der neuen Sozialversicherungsnummer bzw. der PersID. Danach können Sie aus einem Auswahlménü die gewünschte Frist, bis max. Ende August 2021, auswählen. Die Frist wird geprüft und quittiert. Wird eine Frist nach dem 31. August 2021 gewünscht, muss wie bisher ein Gesuch an das Steueramt Grosswangen gestellt werden.

Selbständigerwerbende, Steuerpflichtige mit professionellen Steuervertretern und beschränkt Steuerpflichtige haben eine generelle Frist für die Einreichung der Steuerklärungen bis am 31. August 2021. Die professionellen Steuerververtretungen sind darüber informiert, dass laufend, bis Ende August jedoch mindestens die Hälfte und bis Ende November annähernd 100 % der Steuerklärungen 2020 einzureichen sind.

Wir danken Ihnen für das Beachten dieser Hinweise und das Einreichen der Steuerklärung innerhalb der allgemeinen Frist bis zum 31. März 2021. Für Auskünfte stehen wir Ihnen jederzeit gerne telefonisch unter der Nummer 041 984 28 90 oder per E-Mail unter [steueramt@grosswangen.ch](mailto:steueramt@grosswangen.ch) zur Verfügung.

## SCHULE



### Neues Förderangebot 3. Sek: Wahlfach Praxisplatz

Im Rahmen der Weiterentwicklung des neunten Schuljahrs steht ein neues Angebot für schulisch eher wenig motivierte Lernende der dritten Sekundarklassen zur Verfügung. Die Schülerinnen und Schüler können im letzten Schuljahr anstelle von vier Lektionen Wahlpflichtfächern einen halben Tag pro Woche ein Praktikum in einem Betrieb absolvieren. Der Arbeitseinsatz erfolgt ohne Entlohnung und dauert das ganze Schuljahr. Die Jugendlichen sollen damit in ihrer Leistungsmotivation unterstützt werden. Eine verantwortliche Lehrperson der Schule Grosswangen begleitet die Lernenden und ist Ansprechperson für die Praktikumsbetriebe.

In einem Bewerbungsschreiben an die Klassenlehrperson müssen die interessierten Schülerinnen und Schüler darlegen, dass sie dafür motiviert sind. Die Schule Grosswangen behält sich vor, Bewerbungen begründet abzulehnen.

Wie gross das Interesse an diesem neuen Angebot sein wird, ist schwierig abzuschätzen. In jedem Fall ist die Schule jedoch auf die Mitarbeit der lokalen Betriebe angewiesen. Falls Sie sich vorstellen können, in Ihrem Betrieb, auf Ihrem Hof, in Ihrem Haushalt einen halben Tag pro Woche einen Praktikumsplatz anzubieten, nehmen Sie mit der Schulleitung ([schulleitung@schule-grosswangen.ch](mailto:schulleitung@schule-grosswangen.ch) oder Tel. 041 980 18 22) Kontakt auf. Gerne besprechen wir die Rahmenbedingungen im Detail.

## BIBLIOTHEK



### Schul- und Gemeindebibliothek, für Ausleihe offen

Der Bundesrat hat beschlossen, dass zur Eindämmung der Corona-Pandemie Kultur- und Freizeiteinrichtungen (Bibliotheken, Kinos, Museen etc.) für das Publikum geschlossen sind. In Bibliotheken sind nur die Lesesäle geschlossen, die Ausleihe ist weiterhin möglich. Die Schul- und Gemeindebibliothek Grosswangen ist zurzeit wie folgt für die Ausleihe offen:

Dienstag: 16.15 bis 17.15 Uhr  
Mittwoch: 18.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag: 15.30 bis 16.30 Uhr

Die Bevölkerung kann sich über allfällige coronabedingte Änderungen oder Anpassungen der Öffnungszeiten auf der Gemeindefwebseite informieren.

# AUS DER GEMEINDE

## SCHUL- UND GEMEINDE-BIBLIOTHEK

### ■ Öffnungszeiten

Dienstag: 16.15–17.15 Uhr  
Mittwoch: 18.00–19.00 Uhr (bis Ende Februar)  
Freitag: 15.30–16.30 Uhr



Ab März gilt am Mittwoch voraussichtlich wieder die reguläre Öffnungszeit von 19.00–20.00 Uhr.

Die Bibliothek bleibt während den Fasnachtsferien vom 6. bis 21. Februar 2021 geschlossen. Ab Dienstag, 23. Februar 2021 ist die Bibliothek wieder für Sie geöffnet.

Da die Corona-Massnahmen laufend ändern, erhalten Sie aktuelle Informationen über allfällige coronabedingte Änderungen oder Anpassungen der Öffnungszeiten auf der Webseite der Gemeinde Grosswangen.

Sind Sie interessiert an einer Onleihe? Sie haben die Möglichkeit, Bücher, Hörbücher, Zeitschriften und Magazine über [www.dibizentral.ch](http://www.dibizentral.ch) herunterzuladen. Kommen Sie bei uns in der Bibliothek vorbei, wir beraten Sie gerne.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Entspannter  
geht's nicht!**

eBooks,  
eAudios, ePapers  
und mehr ...

... alles aus Ihrer  
Bibliothek!

**on** Online-Apps für  
iOS und Android

tdvlibib

### Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen

**Herausgeber:** Gemeinde Grosswangen  
**Satz/Druck:** Bussmann Druck AG | Grosswangen  
**Redaktionsschluss:** Jeweils der 17. des Vormonats, 12.00 Uhr  
Weitere Infos unter [www.grosswangen.ch/politik-und-verwaltung/verwaltung/wangerblaettli](http://www.grosswangen.ch/politik-und-verwaltung/verwaltung/wangerblaettli)

#### Kontaktadressen Redaktionsteam:

Gemeinde: Salome Wismer | 041 984 28 85 | [salome.wismer@grosswangen.ch](mailto:salome.wismer@grosswangen.ch)  
Vereine: Erika Marti-Plaza Sánchez, Andrea Kunz und Fabiola Michel | [wangerblaettli@grosswangen.ch](mailto:wangerblaettli@grosswangen.ch)  
Inserate: [wangerblaettli@grosswangen.ch](mailto:wangerblaettli@grosswangen.ch)

# AUS DEN VEREINEN

## Seniorenkreis



Nun hatten wir doch wieder einmal etwas, das wir schon lange nicht mehr hatten, ein paar Tage richtig Winter. Sonst ist das Jahr 2021 gestartet, so wie das Alte zu Ende gegangen ist. Der winzig kleine Virus macht uns mehr und mehr grosse Sorgen. Zum Schutz der ganzen Bevölkerung wurden nun die Schutzmassnahmen nochmals verschärft. Halten wir uns daran und tragen Sorge zu unserer Gesundheit und der unserer Nächsten. Trotz allem, langsam spürt man eine gewisse Corona-Müdigkeit. Wie soll es weitergehen? Das ist nicht nur eine rhetorische Frage. Das ist etwas, das uns gegenwärtig alle beschäftigt. Antworten auf diese Frage gibt es viele und sehr unterschiedliche, was verunsichert. Wir Seniorinnen und Senioren müssen gegenwärtig weiterhin auf all unsere Aktivitäten verzichten und das fällt langsam schwer. Das beliebte Zmörgele im Januar konnte nicht stattfinden und die immer gut besuchte Seniorenfasnacht mit dem Zunftmeister- und Kanzlerpaar müssen wir in diesem Jahr auch vergessen. Aber machen Sie sich doch am Dienstag vor dem Schmutzigen Donnerstag gleichwohl einen etwas speziellen Tag. Etwas Gutes kochen, dazu ein lustiges Hütchen auf dem Kopf oder für einmal etwas fasnächtlich gekleidet und sich damit selbst eine Freude machen. Humor, so viel Bewegung wie möglich, viel Mut und Zuversicht für eine bald bessere Zeit ist die beste Medizin, die nicht einmal viel kostet. Es bleibt die Hoffnung, dass mit dem Impfen dann doch eine Besserung der Situation eintrifft. Das wäre schön für uns Seniorinnen und Senioren, die wir alle der



Risikogruppe angehören, aber auch gut für unsere Gastronomiebetriebe und die vielen Vereine, sowie für alle Wirtschaftszweige. Viele wünschen sich das Leben vor Corona zurück, wenn es dann auch etwas weniger schnell und hektisch zu und her ginge, das könnte man verkraften. Das Familienleben wieder pflegen wie vorher, Freunde und Bekannte treffen, mal eine Umarmung oder ein paar gute Worte, direkt und ohne Telefon, das wünschen wir uns alle.

## Feuerwehr



### Agathafeier

Aufgrund der aktuellen Situation kann die Agathafeier der Feuerwehr Grosswangen dieses Jahr nicht stattfinden.

Trotzdem wollen wir es nicht unterlassen, unseren Feuerwehrangehörigen danke zu sagen. Sie stehen 365 Tage, 24 Stunden am Tag, für die Sicherheit der Bevölkerung von Grosswangen ein. Im Ernstfall lassen unsere Feuerwehrleute alles stehen und liegen, sei es im Kreis der Familie, am Arbeitsplatz oder beim Hobby. Dies ist nicht selbstverständlich. Für eure Bereitschaft und die aktive Mithilfe dankt euch das Feuerwehrkommando herzlich.

An dieser Stelle bedanken wir uns auch bei den fünf abtretenden Feuerwehrangehörigen für ihren, zum Teil langjährigen Dienst für die Feuerwehr.

|           |                     |
|-----------|---------------------|
| Fourier   | Philipp Meyer       |
| Gefreiter | Bernhard Steffen    |
| Soldat    | Daniel Röllli       |
| Soldat    | Thomas Krummenacher |
| Soldat    | Martin Lischer      |

Neu bei der Feuerwehr Grosswangen sind:  
Corinne Kaufmann  
Jonas Egli  
Pascal Huber

Wir begrüssen die Neueingeteilten herzlich und wünschen ihnen eine spannende und kameradschaftliche Zeit bei der Feuerwehr.

## Dienstjubiläum

Für die treue Arbeit in der Feuerwehr danken wir unseren Dienstjubilaren.

10 Jahre Daniela Meyer  
Martina Lischer  
Armin Lustenberger  
Linus Meyer  
Daniel Bussmann  
Bruno Bölsterli

15 Jahre Christian Reinert

20 Jahre Beat Birrer  
Beat Weltert  
Beat Wüest  
Guido Wiederkehr

Wir freuen uns auf interessante Übungen im neuen Jahr und danken der Bevölkerung sowie dem Gemeinderat für ihre Unterstützung und Wertschätzung.

## Säulizunft Stettenbach-Grosswangen



Leider kann infolge der Corona-Pandemie unser Zunftthock vom 13. Februar 2021 nicht stattfinden. Auch werden im gesamten Pastoralraum keine Fasnachtsgottesdienste durchgeführt.

## SVP



### "Denke daran, was du im Winter wegwirfst, kommt im Frühling zum Vorschein"

Das achtlose Wegwerfen oder Liegenlassen von Abfällen wird als Littering bezeichnet. Unterwegs noch schnell etwas Essbares zu sich nehmen und dann? Was mach ich mit der Verpackung? Schwupps – wird sie, ungeachtet wo man sich gerade befindet, auf den Boden oder die angrenzende Wiese geworfen oder liegengelassen. Was denken sich die Menschen dabei? Gerade jetzt im Winter "verschwindet" der Müll kurzerhand unter einer Schneedecke. Schmilzt der Schnee, kommt alles wieder zum Vorschein. Ein Bild des Grauens bietet sich inzwischen an vielen Orten in der Natur. Das Littering gefährdet Mensch und Tier gleichermassen. So müssen Picknickplätze,

Spielplätze für Kinder und Mähwiesen für Tierfutterproduktion mühsam von dem Unrat befreit werden, damit sich niemand verletzt oder gar Tiere daran verletzen. Zuhause möchten wir doch auch eine ordentliche und aufgeräumte Wohnsituation? Also tragen wir doch auch Sorge zu unserem Naherholungsgebiet. Entsorgen wir doch bitte den Abfall fachgerecht und erfreuen uns an einer sauberen Natur. Besten Dank für Ihr Mitwirken.

## Neu Sympathisanten-Club: "300er Club"

Unterstützen Sie die SVP Kanton Luzern. Jetzt Mitglied im "Dreihunderter Club" werden. Damit wir unsere Werte und damit die Interessen der Schweiz und unseres Kantons Luzern weiterhin in der gewohnten Intensität vertreten können, sind wir auf Unterstützung angewiesen.

Mit dem Jahresbeitrag von Fr. 300.– unterstützen Sie zu zwei Dritteln die Kantonalpartei und zu einem Drittel Ihre Orts- oder Wahlkreispartei. Als Mitglied des "Dreihunderter Clubs" kommen Sie in den Genuss von exklusiven Leistungen. Hier geht es zum Anmeldeformular, [www.svp-lu.ch/300erclub](http://www.svp-lu.ch/300erclub).

## FDP

**FDP**  
Die Liberalen

### Gewinnerinnen und Gewinner des FDP-Wettbewerbs "Jetzt erst recht: Grosswanger Gewerbe unterstützen!"

Im Grosswanger Kurier 2020 rief die FDP die Bevölkerung auf, das lokale Gewerbe zu unterstützen. Im Rahmen dieses Aufrufs verlost die FDP Grosswangen 15 Gutscheine des Gewerbevereins Grosswangen. Nachfolgend die Auflistung der Gewinnerinnen und Gewinner, welche den entsprechenden Gutschein bereits in Empfang nehmen durften:

#### 1. Preis: Fr. 100.–

Schaller Alice

#### 2. Preis: Fr. 70.–

Bühler Priska

#### 3. Preis: Fr. 50.–

Meyer Richard

#### 4.–15. Preis: Fr. 20.–

Dönni Bernadette

Meier Roland

Marberger Bruno  
Krieger Herbert  
Birrer Antoinette  
Felber Othmar  
Lustenberger Romy  
Bättig Renate  
Bützberger Martha  
Künzli Claudia  
Knüsel Lisbeth  
Müller Rita

Wir gratulieren den Gewinnerinnen und Gewinnern recht herzlich und wünschen viel Freude beim Einkaufen beim lokalen Gewerbe.

## Frauengemeinschaft



Frauengemeinschaft

### Wellness/Badeplausch

Vom Donnerstag, 18. Februar 2021 findet nicht statt.

### Mondwanderung

Vom Freitag, 26. Februar 2021 findet nicht statt.

### Stricktreff

Findet bis auf Weiteres nicht statt.

### Voranzeige:

#### Weltgebetstag aus Vanatu

Es geht dabei um das Thema "Auf festen Grund bauen". Der Weltgebetstag wird um eine Woche verschoben. Wir feiern dieses Jahr am Freitag, 12. März 2021 um 19.30 Uhr in der Kirche. Wir freuen uns über viele Mitfeiernde.

## MuKi-Turnen



### MuKi-Leiterinnen gesucht

Bewegst du dich gerne? Möchtest du begeisterte Kinderaugen sehen? Hast du Lust dich zu engagieren, damit kleine Kinder und Erwachsene spielen, probieren, entdecken, erfahren, erleben und sich miteinander bewegen können? Dann wäre das doch was für dich. Wir suchen ab Sommer 2021 motivierte, aufgestellte MuKi-Leiterinnen.

Das MuKi-Turnen findet jeweils am Dienstag und Donnerstag (2 Gruppen) von 9.00 bis 10.00 Uhr in der Kalofenhalle statt. Aktuell teilen sich die Leite-

rinnen ihre Lektionen so ein, dass sie jede zweite Woche eine stündige Lektion leiten. Fühlst du dich angesprochen? Grossartig, dann melde dich doch bei Anya Wüest unter Tel. 079 303 40 65 oder [anya-wueest@bluewin.ch](mailto:anya-wueest@bluewin.ch). Weitere Informationen zum MuKi-Turnen findest du auch auf der Webseite [www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch](http://www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch).

## Gemeinnütziger Frauenverein



### Generalversammlung erfolgt auf dem schriftlichen Weg

Der Vorstand hat an der Vorstandssitzung vom 10. Dezember 2020 aufgrund der aktuellen Lage entschieden, die 108. Generalversammlung vom 11. März 2021 schriftlich durchzuführen. Die entsprechenden Unterlagen erhalten unsere Mitglieder im Februar 2021.

## Turnverein



### TVG-Trainingslager 2021 abgesagt, Lager 2022 in den Startlöchern

Aufgrund der unsicheren Lage sind wir gezwungen, das TVG-Trainingslager vom April 2021 abzusagen. Dies fällt uns schwer, nachdem bereits das Lager 2020 Corona zum Opfer fiel.

Wir freuen uns jedoch umso mehr, dass wir mitteilen können, was die Kinder im nächsten Jahr erwartet. Wir werden vom 17. bis 23. April 2022 (1. Osterferienwoche) in Herisau (Appenzell) eine Woche mit Sport, Spiel und Spass verbringen. Ein fantastisches Sportgelände mit zusätzlicher Eishalle und Hallenbad wartet auf uns. Und das Beste daran: Wir haben eine grössere Unterkunft und somit können mehr Kinder vom Turnverein Grosswangen mitkommen. Lass dich inspirieren unter [www.sportzentrum-herisau.ch](http://www.sportzentrum-herisau.ch).

Die Anmeldung und alle weiteren Infos folgen im Dezember 2021. Wir freuen uns jetzt schon auf dich.

### Fashioning Party Night 2021 abgesagt

Die Hoffnung stirbt zuletzt, das dachten unsere motivierten OK-Mitglieder der Fashioning Party Night.

Mit einem kleinen Funken Hoffnung haben wir alles gegeben, um die Fashing Party Night durchzuführen. Auch wir mussten eine schwierige Entscheidung treffen. Uns bleibt nichts anderes übrig, als die Fashing Party 2021 abzusagen. Leider steht uns auch keine Alternative zur Verfügung.

Umso mehr freuen wir uns auf nächstes Jahr und feiern dann gemeinsam eine unvergessliche Party.

Bleibt gesund und bis bald.

## Naturlehrgebiet Buchwald



### Das Naturlehrgebiet (NLG) im winterlichen Griff



*Winterstimmung geniessen. Die weisse Pracht hüllt das Naturlehrgebiet ein.*

### Beobachtungstipp im NLG

Es gibt unterschiedliche Strategien den Winter auszuharren. Der Nierenfleck, ein Tagfalter, überwintert als Ei, diese Eier klebt das Weibchen in Astgabelungen des Schwarzdorns. Wer sucht, der findet. Die kleinen, weissen Eier sind für Geduldige an besonnten Hecken und Waldrändern an den jetzt laublosen Schwarzdornsträuchern überall zu finden (ein Foto ist auf der Homepage zu finden). Eine einfache Methode, um diesen ansonsten schwer zu beobachtenden Falter nachzuweisen. Für eine erfolgreiche Suche der Eier braucht es etwas Fleiss und eine gute Lupe. Viel Glück bei der Suche.

### Agenda

Das neue Jahresprogramm 2021 des Naturlehrgebiets geht online. Neben einem bunten Strauss an spannenden Veranstaltungen zu Amphibien, Fleder-

mäusen und Co. oder Räuchern, werden auch ein Tageskurs zu Naturfotografie und ein Zweitageskurs zum Thema Wildbienen angeboten. Ist Ihr Interesse geweckt? Melden Sie sich an.

### Informiert rund ums Jahr

Das Naturlehrgebiet informiert monatlich ausführlich über aktuelles Geschehen und Ereignisse mittels eines Newsletters.

Tipp: Folgen Sie dem Naturlehrgebiet auf Instagram und geniessen Sie wöchentlich stimmungsvolle Impressionen. Die Plattform ist auf der Homepage verlinkt. Weitere Informationen und aktuelle Meldungen zur Saison finden Sie jederzeit auf [www.naturlehrgebiet.ch](http://www.naturlehrgebiet.ch).

## Kulturkreis Grosswangen



### Kunstparcours vorübergehend unterbrochen

Leider zwingen uns die aktuellen Corona-Massnahmen dazu, auch unseren Kunstparcours Blickpunkt vorläufig zu unterbrechen. Wir tragen somit ebenfalls zur Eindämmung des Coronavirus bei. Sobald es die Umstände zulassen, werden wir versuchen, den Kunstparcours Blickpunkt weiterzuführen. Wir informieren Sie zu gegebener Zeit auf allen Medien über Aktuelles. Bleiben Sie gesund.

### Ein grosses Danke an die Lichter-Wichtel im Innerdorf

Am Sonntagabend vor Weihnachten leuchtete ein Rundweg im Innerdorf in hellstem Licht – dies dank vieler, vieler Kerzen. Emsige Lichter-Wichtel haben diese im Stillen und ohne Aufsehen angezündet, zur Freude vieler Mitmenschen. Nicht nur die Nacht wurde mit diesen Kerzenlichtern erhellt. Auch viele Herzen wurden bis tief ins Innerste erwärmt. Es war wunderbar. Ein grosses Danke an alle Lichter-Wichtel.

Es grüssen euch Klein und Gross aus dem Haus Karibu

# RAIFFEISEN

## Geschäftsbericht 2020 der Raiffeisenbank Ettiswil

In einem anspruchsvollen Jahr, das von der Corona-Pandemie und der gescheiterten Fusion geprägt wurde, konnte die Raiffeisenbank Ettiswil ein gutes Jahresergebnis erzielen. Der Reingewinn ist um 5,00 % auf CHF 332'580.00 gestiegen. Zudem konnte die Bank bei den Kundenausleihungen, den Kundeneinlagen und dem Depotvolumen zulegen und ihre gute Position weiter ausbauen.

Mit einem Anstieg der Bilanzsumme um 7.9% auf neu 335.3 Millionen Franken sowie einem neuen Mitgliederbestand von 3'167 Personen (+ 70 Mitglieder) konnte die Bank wiederum ein gutes Wachstum generieren. Die Kundenausleihungen stiegen von 269.7 auf 281.2 Millionen Franken, was einer Zunahme von 4.3 % entspricht. Gleichzeitig beträgt das Volumen der Kundeneinlagen trotz der anhaltend tiefen Zinsen 254.3 Millionen Franken (+ 8.4 %). Das Depotvolumen hat sich trotz Corona-Pandemie sehr positiv entwickelt (+ 7.1 % auf neu 41.8 Millionen Franken).

### Gescheiterte Fusion

Im September 2020 haben die Genossenschafterinnen und Genossenschafter der Raiffeisenbank Ettiswil die Fusion mit der Raiffeisenbank Menznau-Wolhusen und Buttisholz-Ruswil klar abgelehnt. Der Verwaltungsrat und die Bankleitung haben diesen Entscheid akzeptiert und planen aktiv die zukünftige Ausrichtung der Bank.

### Teilerneuerung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsratspräsident Adrian Scheiber trat per 31. Dezember 2020 zurück. Zwei weitere Verwaltungsräte treten auf die nächste schriftliche Abstimmung im Frühling 2021 zurück. Die Genossenschafterinnen und Genossenschafter der Raiffeisenbank Ettiswil werden mit den Abstimmungsunterlagen zur gegebenen Zeit über die neuen Kandidaten zwecks Neuwahl informiert.

### Keine physische Generalversammlung

Die aktuelle Situation rund um das Corona-Virus beeinflusst das öffentliche Leben weiterhin. Der Schutz der Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie der Mitarbeitenden steht unverändert an oberster Stelle. Der Verwaltungsrat der Raiffeisenbank Ettiswil hat deshalb entschieden, von der Möglichkeit der schriftlichen Abstimmung, gestützt auf die Covid-19-Verordnung 3 des Bundes, Gebrauch zu machen. Die Unterlagen zur schriftlichen Abstimmung werden den Mitgliedern per Post zugestellt. Mögliche Anträge können vorgängig eingereicht werden. Der genaue Ablauf der Urabstimmung ist auf unserer Homepage ersichtlich. ([www.raiffeisen.ch/ettiswil](http://www.raiffeisen.ch/ettiswil)). Die Raiffeisenbank Ettiswil bedauert, dass sie ihre Genossenschafterinnen und Genossenschafter nicht an der traditionellen Generalversammlung begrüßen darf.

### Herzlichen Dank

Die Raiffeisenbank Ettiswil bedankt sich herzlich bei ihrer Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht alles Gute und beste Gesundheit für das Jahr 2021.

Ihr Raiffeisenbank-Team

### Kennzahlen im Überblick

|                           | 2020           | 2019           | Veränderung |
|---------------------------|----------------|----------------|-------------|
| <b>Bilanzsumme</b>        | CHF 335.3 Mio. | CHF 310.7 Mio. | + 7.9 %     |
| <b>Kundenausleihungen</b> | CHF 281.2 Mio. | CHF 269.7 Mio. | + 4.3 %     |
| <b>Kundeneinlagen</b>     | CHF 254.3 Mio. | CHF 234.5 Mio. | + 8.4 %     |
| <b>Depotvolumen</b>       | CHF 41.8 Mio.  | CHF 39.0 Mio.  | + 7.1 %     |
| <b>Reingewinn</b>         | CHF 332'580.00 | CHF 316'630.00 | + 5.0 %     |
| <b>Mitglieder</b>         | 3'167 Personen | 3'097 Personen | + 2.3 %     |



## VERANSTALTUNGEN

Do, 04.02, 07:00: **Kartonsammlung**, Abfallsammlungen

Fr, 05.02: **Agathafeier ABGESAGT**, Feuerwehr Grosswangen

Di, 09.02, 13:30: **Beratungsnachmittag**, Mütter- und Väterberatung

Sa, 13.02, 18:00: **Fasnachts-Gottesdienst ABGESAGT**, Pfarrei

Mi, 17.02, 10:00: **Aschermittwoch - Aschensegnung**, Pfarrei

Do, 18.02, 07:00: **Grüngutabfuhr**, Abfallsammlungen

Do, 18.02, 07:00: **Altpapiersammlung**, Abfallsammlungen

Di, 23.02, 13:30: **Beratungsnachmittag**, Mütter- und Väterberatung

Mi, 24.02, 19:15: **Offiziere**, Feuerwehr Grosswangen

Do, 25.02, 20:00: **Monatsübung**, Samariterverein Grosswangen

Do, 25.02, 07:30: **Kehricht-Aussentour**, Abfallsammlungen



Weitere Veranstaltungen:  
[grosswangen.ch/termine](http://grosswangen.ch/termine)